Baden-Württemberg

STAATLICHES SCHULAMT TÜBINGEN

Ausschreibung

Abordnung einer Lehrkraft ab dem Schuljahr 2025/2026 zur Unterstützung der Schulaufsicht im Zusammenhang mit der Schulgesetzänderung „Inklusion“ in Verbindung mit einer Tätigkeit als Mitarbeiter:in in der Arbeitsstelle Kooperation

Das Staatliche Schulamt Tübingen sucht zum Schuljahr 2025/26 **eine Lehrkraft**, die im Rahmen einer Teilabordnung (9 Lwh Abordnung) Beratungs-, Organisations-, Begleitungs-, Dokumentations- und Steuerungsaufgaben für das Staatliche Schulamt Tübingen im Zusammenhang mit der Etablierung inklusiver Bildungsangebote im Bereich der Münsinger Alb übernehmen möchte. Aufgabenfelder sind die Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Bildungswegekonferenzen, die Dokumentation, Steuerung und Begleitung von inklusiven Angeboten und die damit verbundenen Beratungsleistungen.

Im Zusammenhang mit dieser Tätigkeit steht die Tätigkeit als Mitarbeiter:in in der Arbeitsstelle Kooperation (2 Lwh Anrechnung).

Bewerben können sich Lehrkräfte des gehobenen und höheren Dienstes aller Schularten bis zu Besoldungsgrenze A13. Erwartet wird ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit, Engagement und Beratungskompetenz sowie die Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im schulartübergreifenden Team. Fundierte Kenntnisse im EDV-Bereich (Office-Anwendungen) sowie selbständiges und Arbeiten im Rahmen des Anforderungsprofils sind Voraussetzung.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Arbeitsstelle Kooperation unterstützen die Netzwerkarbeit zwischen allgemeinen Schulen und Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ), die Zusammenarbeit der Schulen mit den Eltern sowie der Schulen mit weiteren schulischen und außerschulischen Partnern. Sie leisten dadurch einen wichtigen Beitrag damit Schülerinnen und Schüler mit Benachteiligungen, Beeinträchtigungen, Behinderungen und langfristigen Erkrankungen durch schulische Bildung ein höheres Maß an Aktivität und Teilhabe für sich erreichen können.

Themenfelder sind

- Besondere Förderbedarfe
- Kooperative Organisationsformen des Gemeinsamen Lernens
- Begegnungsmaßnahmen
- Regionales Unterstützungskompendium

Für die Stelle gilt:

Der Aufgabenbereich in der Arbeitsstelle Kooperation umfasst

- Arbeit im schulartübergreifenden Team

- Information und erste Beratung in Unterrichts- und Erziehungsfragen im Hinblick auf Schüler/-innen mit besonderen Bedarfen (s.o.) und Vernetzung zu entsprechenden Fachdiensten
- Planung und Durchführung von Arbeitskreisen, Fortbildungen und Fachtagen
- Bewerbung, Überprüfung und Bewilligung von Begegnungsmaßnahmen
- Mitarbeit bei Konzeptbildungen zu aktuellen kooperativen Themen innerhalb der oben genannten Themenfelder
- Aufbau von Netzwerken

Eine wichtige Voraussetzung für die Tätigkeit in der regionalen ASKO ist die Offenheit für die Weiterentwicklung der inhaltlichen Ausrichtung des Arbeitsfeldes der ASKOs. Die ASKOs werden durch das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) gesteuert und in ihrem Aufgabengebiet inhaltlich weiterentwickelt.

Die Auswahlentscheidung und die Bestellung hierzu wird vom Staatlichen Schulamt unter Einbeziehung des RP übernommen. Die Bestellung zur Mitarbeiter/-in der Arbeitsstelle Kooperation ist zunächst auf zwei Jahre begrenzt. Eine erneute Bestellung ist möglich.

Auf die Verwaltungsvorschrift Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderungen vom 22.08.2008 wird hingewiesen.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Seeger (07071/99902-302) oder Herr Schüler (07071/99902-309).

Bewerbungen sind schriftlich bis zum **09.07.2025** einzureichen an das

Staatliche Schulamt Tübingen

Uhlandstr. 15

72072 Tübingen